

Anhang zu den Bebauungsvorschriften des Bebauungsplanes „Storzeln Nord“

Pflanzliste A Bäume

Hauptarten

Rotbuche (*fagus sylvatica*) *
Bergahorn (*acer pseudoplatanus*) *
Esche (*fraxinus excelsior*) *
Traubeneiche (*quercus petraea*) *
Fledahorn (*acer campestre*)
Vogelkirsche (*prunus avium*)
Stieleiche (*quercus robur*) *

Nebenarten

Birke (*carpinus betulus*)
Traubenkirsche (*prunus padus*)
Roterle (*alnus glutinosa*)
Eberesce (*sorbus aucuparia*)
Espe (*populus tremula*)

Pflanzliste B Sträucher

Haselnuß (*corylus avellana*)
Weißdorn (*crataegus monogyna*)
sowie *c. laevigata*)
Rote Holunder (*sambucus racemosa*)
Rotes Geißblatt (*lonicera xylosteum*)
Hartriegel (*cornus sanguinea*)
Schneeball (*viburnum opulus* u. *lantana*)

Liguster (*ligustrum vulgare*)
Schlehe (*prunus spinosa*)

Pfaffenhütchen (*euonymus europaeus*)
Feldrose (*rosa arvensis*)
Hundsrose (*rosa canina*)

* großkronige Baumarten, alle anderen mittelwüchsig

Pflanzieste C Fassadenbegrünung

Botanischer Name (Deutscher Name)	Wurzelkletterer	Haftachelbenranker	Ranker	Schlinger	Spreizklimmer	Wuchshöhe (m)	Wuchstempo	Lichtbedarf	Immergrün	Laubabwerfend	Kletterhilfe notwendig	Bemerkungen
<i>Actinidia arguta</i> (Strahlengriffel)				■		5-6	rasch	○ ●		■	ja	gute, humose Böden bevorzugend
<i>Akebia quinata</i> (Akebie)				■		3-5	rasch	○ ●		■	ja	geringe Bodenansprüche, auch für leichte sandige Böden
<i>Aristolochia durior</i> (Pfeifenwinde)				■		6-10	rasch	○ ●		■	ja	frische bis feuchte, nähr- stoffreiche Böden bevorzu- gend; große Blätter
<i>Campsis radicans</i> (Trompetenblume)	■					5-10	rasch	○		■	ja	besonders an warmen Südwänden reich blühend
<i>Clematis montana rubens</i> (Anemonenwaldrebe)			■			5-8	rasch	○ ●		■	ja	kleinblütig, aber überreich blühend
<i>Clematis vitalba</i> (Gemeine Waldrebe)			■			7-10	rasch	○ ●		■	ja	Wildform, sehr starkwüchsig; mehr für Pflanzung im land- schaftlichen Bezug; anspruchslos
Clematis-Hybriden, großblumig, zahlreiche Formen und Sorten			■			3-5	mäßig rasch	○ ●		■	ja	nährstoffreiche, frische Böden bevorzugend
<i>Euonymus fortunei</i> "Radicans" (Kletterspindelstrauch)	■					2-3	mäßig rasch	○ ●	■		nein	für niedrige Wandflächen geeignet
<i>Hedera helix</i> (Gemeiner Efeu)	■					10-30	rasch	○ ●	■		nein	viele verschiedene Sorten, sehr gut für flächendeckende Begrü- nung großer Wandflächen
<i>Humulus lupulus</i> (Hopfen)				■		5-8	rasch	○ ●		■	ja	frische Böden, mehr für Beran- kung hoher Gerüste und Pergolen geeignet
<i>Lonicera caprifolium</i> (Jelängerjelleber)				■		3-5	mäßig rasch	○ ●		■	ja	reichverzweigt bis buschig wachsend; heimische Form
<i>Lonicera henryi</i> (Immergrüne Hecken- kirsche)				■		3-4	mäßig rasch	○ ●	■		ja	nicht für flächendeckende Be- rankung, mehr für partielle Be- grünung geeignet
<i>Parthenocissus quinque- folia</i> (Wilder Wein)	■	■				10-15	rasch	○ ●		■	ja	nicht selbstkletternde Form
<i>Parthenocissus quinque- folia</i> "Engelmanii" (Selbstklimmender Wilder Wein)	■					10-15	rasch	○ ●		■	nein	auch für große Wandflächen her- vorragend geeignet; schöne Herbstfärbung
<i>Parthenocissus tricus- pidata</i> "Veitchii" (Selbstklimmender Wilder Wein)	■					10-15	rasch	○ ●		■	nein	auch für große Wandflächen her- vorragend geeignet; schöne Herbstfärbung
<i>Polygonum aubertii</i> (Knöterich)				■		10-15	sehr rasch	○ ●		■	ja	sehr anspruchslos, sehr buschiger bis wirrer Wuchs
Rosa-Hybriden (Kletterrosen in zahl- reichen Farben)					■	2-3		○		■	ja	sonnige Lagen bevorzugend, sonst mehltauanfällig
Vitis-Hybriden (Echter Wein in Sorten)			■			5-10		○		■	ja	hoher Wärmeanspruch
<i>Wisteria sinensis</i> (Glycine, Blauregen)			■				sehr rasch	○ ●		■	ja	rascher Wuchs und sehr auffällig schöne Blüte, auch weiße Formen